



Das Schützenheim in Meinkot: Erst wurde das Dach erneuert – jetzt soll auch Innen renoviert werden. Photowerk (mv)

Meinkot: Schützen renovieren ihr Schießheim

Neue Decken und frische Farbe

Meinkot (kau). Das Meinkoter Schützenheim soll schöner werden: Nach der Dachsanierung im letzten Jahr stehen jetzt auch im Inneren des Gebäudes einige Modernisierungen an – alles in Eigenleistung. Am Montag geht's los.

Die größte Veränderung steht im Aufenthaltsraum an. Hier soll die alte Holzdecke komplett abgerissen und die Decke dann neu gestrichen werden. „Nachdem wir jetzt ein neues Dach haben, sollte auch innen etwas passieren“, so Schützen-Chef Jürgen Kutsche sen. Eigentlich sollte die Aktion zeitgleich erfolgen. „Das hat aber zeitlich nicht gepasst“, so Kutsche.

Auch die Wände sollen einen neuen Anstrich bekommen. Hierfür müssen in den nächsten Tagen alle Erinnerungsstücke und Bilder abge-

hängt werden. Los gehen soll es am Montag um 16 Uhr. Am Samstag, 28. April, soll dann die Decke abgenommen werden. Später will der Verein auch neue Gardinen anschaffen und im Eingangsbereich eine Plexiglas-Wand sowie ein Not-Licht installieren. „Wenn man hier jetzt schon was anpackt, soll es danach auch wieder richtig gut aussehen“, betont Kutsche. Auch der Luftgewehr-Stand soll aufgefrischt werden und einen neuen Anstrich und eine neue indirekte Beleuchtung bekommen. Am 4. Mai soll dann alles fertig sein. „Wir hoffen, dass sich viele Helfer finden“, so Kutsche.

● Während dieser Arbeiten ist kein Übungsschießen möglich. Letzte Gelegenheit dazu ist heute: Wegen einer Termin-Überschneidung wird das Freitags-Schießen um einen Tag vorverlegt.



Im Schützenheim: Vorsitzender Jürgen Kutsche zeigt die Schäden an der alten Holzdecke. Foto: Hensel